

Drei Polizeibeamte verletzt



Beamte der Rosenheimer Inspektion kontrollierten am Sonntagnachmittag am Fasanenweg eine Person. Der 29-jährige Mann, nach derzeitigem Kenntnisstand ohne festen Wohnsitz, ging ohne jegliche Vorankündigung auf die Beamten los und fing sofort an, auf sie mit den Fäusten und Füßen einzuschlagen. Der Mann leistete massiven Widerstand, schlug und trat fortwährend nach den Einsatzkräften und biss einem 43-jährigen Polizeibeamten in die Hand.

Die Beamten forderten Unterstützung an und der Randalierer konnte anschließend gefesselt und zur Dienststelle gebracht werden.

Der 43-jährige Beamte kam zur Behandlung ins Klinikum Rosenheim. Ob er weiter dienstfähig ist, müssen weitere Untersuchungen ergeben. Gegen den Wohnsitzlosen wurde ein Strafverfahren wegen eines tätlichen Angriffs gegen Vollstreckungsbeamte sowie Körperverletzung eingeleitet.

Während der Anfahrt ist die anrückende Streifenwagen-Besatzung, die zur Hilfe angefordert worden war und die mit Blaulicht unterwegs war, im Bereich der Pürstlingstraße mit dem Dienst-Pkw von der Fahrbahn abgekommen.

Der BMW krachte dabei gegen einen Stromverteilerkasten und in ein angrenzendes Grundstück. Die gleichaltrigen 27-jährigen Polizeibeamten mussten vom Rettungsdienst versorgt und zur weiteren ambulanten Behandlung ins Klinikum Rosenheim gebracht.

Am Dienst-Pkw lösten die Airbags aus und es entstand ein Sachschaden von rund 20.000 Euro. Die Schadenshöhe am Stromkasten sowie am Grundstück kann aktuell noch nicht beziffert werden.

Die Rosenheimer Feuerwehr reinigte die Fahrbahn und half bei der Bergung des Dienst-Pkw.



